



Vulkanland | Steiermark | Österreich

RIEGERSBURG

Breitenfeld | Kornberg | Lödersdorf | Riegersburg

die **kulinarischste** Gemeinde

AUS DER REGION

**Ausgabe 5
Oktober 2014**

Informationsblatt für die
Regionsgemeinde
Riegersburg mit
Breitenfeld, Kornberg,
Lödersdorf und Riegersburg

Regionsgemeinde Riegersburg informiert:
Die kulinarischste Gemeinde Österreichs



Herbstliche Landschaft rund um die imposante Riegersburg im Herzen der Regionsgemeinde.

Kulinarischer Herbst in der kulinarischsten Gemeinde Österreichs

Der Herbst im Steirischen Vulkanland ist eine genussvolle, wanderbare und bunte Zeit. Die Natur zieht sich ihr farbenprächtigstes Kleid an. Die Landwirtschaft fährt die Ernte ein. Die Buschenschenken und Gasthöfe

laden zu letzten warmen Sonnenstunden auf der Terrasse. Die Kulinarischste Gemeinde Österreichs hat viel geschafft und viel vor. Gemeinsam werden die Gemeinden Breitenfeld, Kornberg, Lödersdorf und Riegersburg zu etwas Besonderem.



► Ferien(s)pass

Der Kinderferien(s)pass in der Regionsgemeinde war ein großer Erfolg.



► Effizient

Erhaltungsmanagement der Gemeinde wird softwaregesteuert.



Emma Liendl
Lödersdorf



Josef Nestelberger
Kornberg



Johann Pußwald
Breitenfeld a. d. Rittschein



Manfred Reisenhofer
Riegersburg



Breitenfeld | Kornberg | Lödersdorf | Riegersburg

Regionsgemeinde Riegersburg

Gemeinsames Vorwort der Bürgermeister

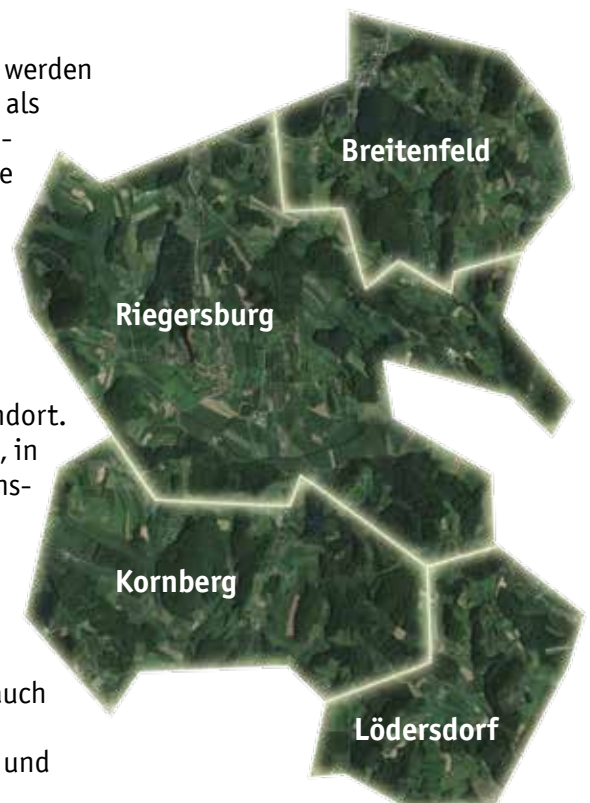
Wir haben auch in den vergangenen Wochen und Monaten viele wesentliche Zukunftsfragen geklärt. Die gemeinsame neue Gemeinde nimmt Gestalt an.

Die Strukturreform hat uns BürgermeisterInnen in den vergangenen Jahren sehr stark gefordert. In der neuen Regionsgemeinde Riegersburg mit Breitenfeld, Lödersdorf, Kornberg und Riegersburg hat sie uns aber auch intensiver als je zuvor mit Zukunftsfragen beschäftigt. Wir haben eine kraftvolle Vision an den Beginn unserer Arbeit gestellt. Wir haben mit Weitblick und Hingabe an einer neuen Verwaltungsstruktur gearbeitet. Wir haben gelernt, wesentliche Fragen der Zukunft gemeinsam anzugehen.

Zum Wohl künftiger Generationen

Viele Entscheidungen sind nicht einfach. Gemeinsam entscheiden ist nicht immer einfach. Wir werden zu einer „Großfamilie“, in

der niemand benachteiligt werden soll, in der alle Gemeinden als gleichberechtigte Familienmitglieder in gleicher Weise gefördert und gefordert werden sollen. Die größere Struktur gibt uns die Möglichkeit, aktiv Zukunftsentwicklung zu betreiben. Wir sind ein attraktiver Wirtschaftsstandort. Wir haben das große Glück, in einem der schönsten Lebensräume zuhause zu sein. Und wie immer gilt: Wenn wir über unsere gemeinsame Zukunft gut sprechen, werden wir uns und unseren Lebensraum auch gut entwickeln! Auf eine gute gemeinsame und erfolgreiche Zukunft.





Blick von oben: Eines der meistpublizierten Bilder des Vulkanlandes.

Ein Bild von der Zukunft

Wo Tauben sind, dort fliegen Tauben zu

Wer ein Bild von der Zukunft hat und an diesem Bildehrlichen Herzens festhält, darf auf die Verwirklichung vertrauen.

Die Entwicklung einer Gemeinde und Region lebt von den Bildern, die ihre Bürger in ihren Köpfen tragen.

Familien funktionieren wie Gemeinden. Wenn miteinander gut umgegangen wird, entwickeln sie sich auch gut. Immer ist es die Wertschätzung, die den Zusammenhalt stärkt und die Zukunftsfähigkeit ausmacht.

Wenn sich vier Gemeinden auf ein gemeinsames Zukunftsbild festlegen, dann ist das etwas Besonderes. Dass Breitenfeld, Lödersdorf, Kornberg und Riegersburg die ersten waren, die im Rahmen der Strukturreform ein gemeinsames Bild von der Zukunft zeichneten, macht die künftig 70 Quadratkilometer große und 5.000 Einwohner zählende Gemeinde einzigartig.

Riegersburg ist auf dem Weg, die kulinarischste Gemeinde Österreichs zu werden. Viele Vorzeichen deuten

darauf hin, dass der Gemeindeführung das gelingen wird. Hier zählt der feste Glaube an die Vision ebenso wie die Gewissheit, dass dort wo Tauben sind auch Tauben zufliegen. Ausgezeichnete Direktvermarkter, hervorragende Buschenschenker und die wieder erblühende Gastronomie zeugen davon. Aber natürlich auch die exzellenten Manufakturen wie die Schokoladenmanufaktur Zotter oder die Fromagerie, die Genussburg in Breitenfeld oder etwa das Genusshotel sind schillernde Leuchttürme der kulinarischen Vision.

Wer den Mut hat, von der Zukunft zu sprechen, die Zukunft in den buntesten Farben auszumalen, findet Mittel und Wege, dieses Zukunft in die Wirklichkeit zu bringen. In Riegersburg wird dieses Zukunftsbild mit Leidenschaft gezeichnet, über Parteigrenzen hinweg und mit großer Wertschätzung füreinander und für den eigenen Lebensraum.



Manfred Reisenhofer

„Die Volksabstimmung in Kornberg aus Sicht des Gemeindegreders“

Liebe BürgerInnen der Gemeinden Breitenfeld, Kornberg, Lödersdorf und Riegersburg, der künftigen Regionsgemeinde Riegersburg!

Am 19. Oktober wird in Kornberg eine Volksabstimmung stattfinden. Ich möchte an dieser Stelle alle Gemeindegredler von Kornberg bitten, von ihrem Recht Gebrauch zu machen und hinzugehen. Wer nicht hingehet, gibt seine Verantwortung ab und lässt zu, dass eine Minderheit über eine Mehrheit entscheidet. Wobei es wohl eine zweifelhafte „Entscheidung“ ist, die Unsicherheit erzeugt und der guten Zusammenarbeit über die vergangenen Monate und Jahre gar nicht gut tut. Die Verhandlungen sind bereits sehr weit fortgeschritten. Viele wesentliche Entscheidungen haben alle vier Gemeinden gemeinsam getroffen. Wir stehen zweieinhalb Monate vor der definitiven Fusionierung der Gemeinden zu einer neuen, mit einer exzellenten Vision ausgestatteten Regionsgemeinde. Es geht um die Zukunft und nicht um die wehmütige Bewahrung und Erhaltung von Strukturen, die nicht mehr zukunftsfähig sind. Es liegt in unser aller Hand, mit unserem täglichen Tun für uns und kommende Generationen eine gute Zukunft zu bauen.



Besuch der Imkerei Wilfling.



Entdecke deine innere Stärke!



Erlebnis Bauernhof (Fam. Krenn).

1. Kinderferien(s)pass in der Regionsgemeinde Riegersburg

Erstmalig wird in diesen Sommerferien ein gemeinsames umfangreiches Ferienprogramm angeboten. Die gesamte Regionsgemeinde Riegersburg ist mit seinen Attraktionen beim Kinderferien(s)pass dabei.



Wasser Marsch! (FF Riegersburg)

Der von Christa Janisch, Birgit Lichtenegger und ihrem Team im Frühsommer stolz präsentierte erste „Ferien(s)pass“ der Regionsgemeinde Riegersburg war ein voller Erfolg. Unter dem Motto „Unser Daheim entdecken“ boten 39 Aktionen aktive Ferien in den vier Gemeinden Breitenfeld, Kornberg,

Lödersdorf und Riegersburg an. Ob in der Schminke Werkstatt, beim Klettern oder Schnuppertauchen – Spaß und Abenteuer waren garantiert. Dass gleich der erste Kinderferienpass zu einem Vorzeigewerk im Vulkanland geworden ist, freut die Initiatoren natürlich besonders. Einer Neuaufgabe steht damit nichts im Wege.



Sperrmüll ist ab sofort wöchentlich.

Schon vor der Fusion: Sperrmüll abgeben für alle in Riegersburg

Ab Oktober 2014 findet im Bauhof Riegersburg für alle Regionsgemeindebürger (also auch für die Bürger von Breitenfeld, Kornberg und Lödersdorf) immer freitags eine wöchentliche Sperrmüllsammelung statt. Damit gehen die Gemeinden bereits deutlich vor der Fusion gemeinsame Wege im Müllmanagement. So manchem Regionbürger wird damit die Abgabe erleichtert oder der Weg sogar verkürzt. Die Abga-

be in **Riegersburg** ist abwechselnd freitags von 8 bis 12 Uhr bzw. von 14 bis 18 Uhr möglich. Generell können ab sofort alle Regionsgemeindebürger unabhängig von der Gemeindezugehörigkeit bei jeder Müllsammelstelle in der Regionsgemeinde ihren Müll entsorgen.
Lödersdorf: jeden 2., 3., 4. Freitag von 16 bis 18 Uhr, jeden 1. Samstag von 9 bis 11 Uhr.
Kornberg: jeden 1. und 3. Samstag von 10 bis 12 Uhr.



Fußball – Gaudi (USV Lödersdorf).



Klettern auf die Riegersburg.



„Malspiele“ mit Gabriele Preininger.



Pizza backen (Seehaus Riegersburg).



Gastkommentar von Univ.-Prof. Dr. Leopold Neuhold

Unsere Gemeinden haben sich infolge der stark ausgeweiteten Mobilität und der Entwicklung des Internets stark verändert. Die lokale Gebundenheit und die Abhängigkeit von real anwesenden Menschen haben sich stark verringert. Man kann überall hin in kurzer Zeit Kontakt herstellen und bei Bedarf auch real dort sein. Wir sind somit kontaktfreudig, in manchen Fällen aber auch bindungsscheu. Das führt dann mitunter dazu, dass die Vertrautheit mit der unmittelbaren Umgebung dann nicht mehr gegeben ist. Viele kennen das Haus des Nachbarn nicht mehr von innen, auch weil sie ihn nicht mehr brauchen oder zu brauchen glauben. Anstelle von Notgemeinschaften der gegenseitigen Unterstützung haben sich Wahlgemeinschaften zur persönlichen Entfaltung ausgebildet.

Die Freundes- und Bekanntenkreise sind nun nicht mehr örtlich beschränkt, aber wir haben nicht nur „Facebook-Gemeinschaften“, sondern regional, auf ein Gebiet hin angelegte Bezugspersonen. Ein Beispiel: Chorgemeinschaften haben auch dann oft im Namen den Bezug auf eine ganz konkrete Gemeinde, wenn die Mitglieder aus verschiedenen Ortschaften der

näheren und weiteren Umgebung kommen. Den Kern bilden aber meist die in der jeweiligen Gemeinde Ansässigen, die die Gemeinschaft zusammenhalten.

Um solche Lebenseinheiten geht es nun. Diese müssen nicht identisch sein mit den Verwaltungseinheiten, die etwa angesichts der EDV-Ausstattung und der verbesserten Mobilität größer werden können und manchmal auch müssen. Zum Wurzeln und Wachsen braucht der Mensch aber bestimmte Orte als Ausgangs- und Bezugspunkt. Die Gemeinden mögen ihre Strukturen verändern, auch um effizienter zu werden, aber der Mensch braucht Lebenseinheiten, die innerhalb der Verwaltungsstrukturen und diese zum Teil auch überschreitend bewusst gestaltet werden müssen. Ob eine Gemeinde, die in eine größere Verwaltungseinheit einbezogen wird, Zukunft hat, hängt nicht nur von der neuen Verwaltungsstruktur, sondern wesentlich auch von den Dorfbewohnern ab. Für Menschen, die beruflich oder familiär bedingt wegziehen, wird etwa ein Kontakt über die Dorfzeitung oder über Schultreffen, ihr Heimatort weiter Heimat sein können. Die Breitenfelder, Kornberger, Lödersdorfer oder Riegersburger können auch weiterhin solche sein, auch wenn die Gemeinde jetzt für alle Riegersburg ist. Nach der Liedzeile „Do bin i her, do kea i hin“ wird dort Heimat, wo ich verstanden werde und verstehe, ohne dass übersetzt werden muss.

Wir müssen die Organisationseinheiten so gestalten, dass sie diese Lebenseinheiten des Verstehens stärken und fördern.



Ein innovatives Erhaltungsmanagementsystem sorgt künftig für einen reibungslosen Ablauf.

Erhaltungsmanagement für die Regionsgemeinde Riegersburg

Dank innovativer Erhaltungsmanagementsoftware intelligent verwalten, erhalten und zukunftsfähig gestalten.

Mit dem vom Wasserverband Grenzland Südost (WVG-SO) entwickelten Wasserverlustmanagementsystem ist in vielen Gemeinden eine kostengünstige Überwachung der Gemeindegewässernetze als Fernwirklösung in Betrieb. Das Wasserverlustmanagementsystem war die Basis für die

Entwicklung eines umfassenden innovativen Erhaltungsmanagementsystems, das die kommunalen Herausforderungen der Zukunft meistern hilft. Ein gewaltiges Infrastrukturvermögen wurde in den Gemeinden in den vergangenen Jahrzehnten errichtet, altert nun vor sich hin, wird reparaturanfällig

und braucht ein gut organisiertes Erhaltungsmanagement. Die Software auf Tablets und Handy vor Ort bedient, sorgt für ein lückenloses Berichtswesen und aussagekräftige Statistiken. Damit unterstützt die Software die Entscheidungsfindung bei der Neuanschaffung und Kostenkontrolle. Die Regionsgemeinde Riegersburg nutzt in der neuen großen Gemeinde dieses Managementmodul zum Vorteil der Arbeitsabläufe in der Gemeinde.



Die Regionsgemeinde Riegersburg bereitet sich auf den Winter gut vor.

Winterdienst in Riegersburg

Der Winterdienst wird in der gesamten Regionsgemeinde Riegersburg schon in dieser Saison aufeinander abgestimmt, um maximale Effizienz zu erzielen. Bereits heuer werden Salz und Splitt gemeinsam und damit kostenschonend eingekauft. Eine gemeinsame Streu- und Räumungsdiensteinteilung über die heuer noch bestehenden Gemeindegrenzen hinweg bringt mehr Serviceleistung für alle Bewohner.



REGIONSGEMEINDE RIEGERSBURG

Information zur neuen Gemeinde



Vulkanland | Steiermark | Österreich

RIEGERSBURG

Breitenfeld | Kornberg | Lödersdorf | Riegersburg

die **kulinarischste** Gemeinde

Oktober 2014 | Teil 4: Vereine





VEREINE IN DER REGIONSGEMEINDE

GEMEINSCHAFTEN FÜR KULTUR UND BRAUCHTUM

Die zahlreichen Vereine der Regionsgemeinde Riegersburg sind ein Kulturträger sondergleichen. Sie bieten nicht nur den Mitgliedern Gemeinschaft und Austausch, sondern auch den Bewohnerinnen und Bewohnern der Region übers Jahr eine Vielzahl von kulturellen, sportlichen und kulinarischen Höhepunkten. Schließlich sind die Vereine und vor allem die Menschen, die innerhalb der Vereinsgemeinschaft Herzblut und viel Arbeit investieren, die wichtigsten Akteure von Veranstaltungen und somit auch Träger von Tradition und Brauchtum.



Gemeinsam sporteln in der Regionsgemeinde

Die zahlreichen Sportvereine in Breitenfeld, Kornberg, Lödersdorf und Riegersburg zeigen, dass sportliche Betätigung den Menschen in der Region besonders am Herzen liegt.

Viele der nachfolgend genannten und beispielhaft näher vorgestellten Vereine beweisen sich auch immer wieder erfolgreich in Wettbewerben. Auch zum Feiern von verdienten Siegen oder einfach um der Gemeinschaft willen bleibt Zeit.

Dem Landesverband Steiermark des Allgemeinen Sportverbandes Österreichs (ASVÖ) gehören die sechs Eisschützenvereine der Regionsgemeinde an. In **Lödersdorf** gibt es einen **Eisschützenverein** unter Obmann Christian Pfungstl, dem vor allem die Nachwuchsförderung ein großes Anliegen ist. So luden die Eisschützen bereits zwei Mal die Kinder der 3. und 4. Klasse der Volksschule zum Schnupperschießen ein. Die Kinder waren begeistert. Gleich ein Stück weiter, in **Bergl-Oberkornbach** (Obmann Walter Theni) und **Schützing** (Obmann Friedrich Petz), sind die zwei ES-Vereine in der Gemeinde Kornberg angesiedelt. Die restlichen

Einschützenvereine befinden sich im Gemeindegebiet von Riegersburg: Der **ESV Lembach-Egg** unter Obmann Bgm. Manfred Reisenhofer, der **ESV Riegersburg** mit seinem Obmann Reinhold Baier, der jährlich zusammen mit der SU Riegersburg den Internationalen Wandertag rund um Riegersburg veranstaltet, und der **ESV Schweinz** unter Obmann Anton Maier-Grasmuk. Letzterer veranstaltet beispielsweise seit vielen Jahren das legendäre Waldfest in Schweinz.

Auch der Tennissport ist in der Regionsgemeinde beliebt. Den **Tennisverein Krennach-Schweinz** unter Obmann Andreas Janisch gibt es beispielsweise bereits seit 1997. Den Spielern stehen ein Sand- und ein Rasenplatz sowie ein Vereinshaus direkt bei der Anlage zur Verfügung. Der **Tennisclub ATC Breitenfeld-St. Kind** wurde schon im Jahr 1992 gegründet. Derzeit ist Christian Schwab Obmann dieses Vereins. Mit dem **Tennisclub**



Breitenfeld unter Obmann Manfred Unger verfügt die Ortsgemeinde über einen weiteren Verein, der sich der Förderung dieses Sports verschrieben hat. Schließlich gibt es auch in **Riegersburg** einen **Tennisclub**, der eine Anlage mit vier Tennisplätzen bespielt. Werner Gumhold steht dem Tennisclub als Obmann vor.

Wer nicht Tennis spielt, findet seine Erfüllung im runden Leder. Jede der vier Gemeinden verfügt über einen eigenen Fußballverein, wobei der **SC Breitenfeld** unter Obmann Albert Magerl (Obmann seit 2008) der älteste ist. Es gibt ihn seit genau 50 Jahren. Dieses Ereignis wurde heuer auch ausgiebig beim großen 50-Jahr-Jubiläum gefeiert. Die **SU Riegersburg** wurde im Jahr 1966 von einer Gruppe rund um Volksschuldirektor Alois Stanzl gegründet. Bereits ein Jahr später wurde mit dem „Grazbachstadion“ ein eigener Sportplatz eröffnet. 1999 wurde aus organisatorischen Gründen zusätzlich die **Sportunion Kornberg** gegründet. Seit der Umbenennung 2009 führt der Verein die Bezeichnung **SU Raiffeisen Zotterschokoladen Riegersburg/Vulkanland**. Dass der Verein trotz seiner langen Geschichte noch gar nicht alt aussieht, beweist der Meistertitel 2013/2014 in der 1. Klasse Süd A.

Dass solche Erfolge auch in Zukunft nicht ausbleiben werden, garantiert die Förderung der Nachwuchsarbeit, die sich der Verein auf die Fahnen geschrieben hat. Unter den aktiven Funktionären seien die vier Obleute genannt: Josef Lechner, Franz Brandner, Norbert Maurer und Robert Amtmann. Der drittälteste Verein im Bunde ist der **USV Lödersdorf**. Der Verein, derzeit von Obmann Mario Maas geleitet, wurde 1976 gegründet. Den **FC Schützing** unter Obmann Jörg Fink gibt es schließlich seit 2004. Bereits 144 Mitglieder zählt dieser Fußballclub.

Neben diesen drei beinahe „klassischen“ Sportarten seien auch folgende Vereine kurz vorgestellt. So gibt es zwei Fischereivereine, zum einen den **Sport-Fischverein „Meinegg“** in Krennach unter Obmann Alois Teschl und den **Fischerverein Lödersdorf** unter Obmann Herbert Friedl, sowie den bekannten **Reitclub Kornberg** (unter Prim. Univ.-Doz. Dr. Hannes Hofmann), der vor mehr als 30 Jahren als eine Sektion des Heeressportvereins Feldbach gegründet wurde. Der Reitclub veranstaltet jährlich eine Reihe von Turnieren (Springen, Gelände, Vielseitigkeit) bis hin zu den Staatsmeisterschaften.





Kultur – eine wichtige Säule des Vereinslebens in der Region

Die Kultur kommt in der Regionsgemeinde Riegersburg nicht zu kurz. Nicht nur Einheimischen wird durch die verschiedenen Kulturvereine viel geboten, auch Gäste genießen während ihres Aufenthaltes in unserer Region die kulturellen Highlights wie Konzerte, Ausstellungen, Lesungen oder Feste.

Zunächst sei die **Marktmusikkapelle Riegersburg** (Obmann Gernot Lichtenegger) genannt. Sie wurde bereits 1890 erstmals erwähnt, 1948 erfolgte die Neugründung. Im Jahr 2009 wurde der Marktmusikkapelle der Steirische Panther für besondere



Leistungen durch LH Franz Voves verliehen. Kapellmeister Josef Winkler dirigiert seine Musiker seit 2001. Erwähnt sei auch der **Verein „Grazbach Bloß“** unter Manfred Auner. Auch die Breitenfelder verfügen über eine Musikkapelle – den **Musikverein Breitenfeld** unter Obmann Mario Gratzer. Seit 2013 leitet Kapellmeister Franz Raidl die Musiker der 1860 gegründeten Kapelle. Die 52 Mitglieder freuen sich ebenfalls über die Verleihung des Steirischen Panthers sowie des Robert-Stolz-Preises. Mit dem **Gesangsverein Breitenfeld** unter Obfrau Maria Kropf und dem **Chor „Cantarella“** unter der Leitung von Johann Eder in Riegersburg, der seit 2000 neben Volksliedern und alter Chorliteratur auch Gospels und Schlager in Konzerten zum Besten gibt, existieren in der Regionsgemeinde zwei Vereine, die sich dem Gesang verschrieben haben. Schließlich seien noch die **Kultur-**

initiative „Piegerl“ in Riegersburg unter Obmann Ing. Alois Gölles sowie der **Kulturverein Breitenfeld** genannt. Letzteren Verein, der von Obfrau Maria Kropf geleitet wird, gibt es seit 2005. Der Kulturverein arbeitet auch eng mit der Gemeinde sowie der Pfarre zusammen und veranstaltet den jährlichen Kultursommer in Breitenfeld, der ein umfassendes Angebot an Kunst und Kultur, Literaturlesungen, Ausstellungen, Vorträgen und Konzerten bereitstellt. Das erklärte Ziel dieses Vereins ist es, bestehende Kulturobjekte behutsam zu restaurieren und zu nutzen sowie die dörfliche Tradition zu fördern und zu leben. Im Jahr 2008 wurde in Kornberg **„Kultur Land Leben“** gegründet. Karl Nestelberger organisiert als Obmann dieses Vereins immer wieder kulturelle Highlights in der Region, wie die Konzerte des hervorragenden russischen Kinderchors im letzten Jahr.



Sparvereine in den Gemeinden

Die acht Sparvereine der Region tragen zu einer guten Wirtschaftskultur bei und sorgen dafür, dass „die Leut zsammmkumman“, zum Beispiel auf einer der zahlreichen Grillpartys überall im gesamten Gemeindegebiet.

Zu nennen sind hier in Riegersburg der **Sparverein „Zum Ölberg“** unter Obmann Reinhold Baier, der **Sparverein „Kogl“** mit seinem Obmann Karl Fleischhacker, der **Sparverein „Egg“** unter Karl Kahr sowie der **Sparverein Krennach** (Obmann Johann Raidl) und der **Sparverein „Burgcafé“** (Obfrau Christine Wagner). Der **Lödersdorfer Sparverein** wird von Obmann Walter Krois geleitet. Rupert Koller ist Obmann des **Sparvereins „Zur goldenen Traube“** in Kornberg und Peter Schubert ist als Obmann für den **Sparverein Breitenfelder Hof** verantwortlich.

Kirche – die spirituelle Kraft

Drei Kirchen gibt es in der Regionsgemeinde Riegersburg, demgemäß auch drei Pfarrgemeinderäte.

In **Riegersburg** ist Alois Hofer seit vielen Jahren Obmann des **Pfarrgemeinderates**. In **Lödersdorf** ist Obfrau Ida Novak für Pfarrangelegenheiten zuständig und geschäftsführende Vorsitzende des **Pfarrgemeinderates Breitenfeld** ist Maria Kropf. In Breitenfeld gibt es außerdem eine **Katholische Frauenbewegung** unter Obfrau Veronika Matzer. Ebenso sei der **Kirchenchor in Riegersburg** erwähnt. Der Chor unter der Leitung von Leonhard Promitzer sorgt für musikalische Umrahmung bei verschiedenen Messen.

Ab Frühjahr 2015 wird auf der Website der Regionsgemeinde Riegersburg www.riegersburg.gv.at ein Vereinsregister einzusehen sein, in dem die Vereinsfunktionäre und alle relevanten Kontaktdaten präsentiert werden.





Alles für Tourismus, Landwirtschaft und Freizeit

Neben den bereits genannten Sport-, Spar- und Kulturvereinen existieren eine Reihe weiterer Vereinsgemeinschaften in der Region. Einen kurzen Überblick bietet der folgende Abschnitt.



Für die Gemeinde besonders wichtig sind die Tourismusvereine. So sorgt der **Tourismusverband Riegersburg** unter Obmann Ing. Alois Gölles seit vielen Jahren dafür, dass unsere Region um Riegersburg und ihre Schönheit auch den Gästen und Besuchern vermittelt wird. Auch die Ortsgemeinde **Breitenfeld** verfügt über einen **Tourismusverband**. Vorsitzender Franz Bauer leitet diesen 2006 gegründeten Verband. Damit die Besucher in der Regionsgemeinde auch gut versorgt werden und Produkte unserer Landwirte und Direktvermarkter erstehen können, dafür setzt sich der **Verein „Hexenladen“** in Riegersburg unter Obmann Richard Posch seit gut zehn Jahren ein. Für den „**innerörtlichen Verkehr**“ in Riegersburg ist Adolf Schreiner als Ansprechpartner für den **Riegersburger Hexenzug** verantwortlich. Der „**Toni-Klub**“ Riegersburg widmet sich der Förderung der heimischen Musikanten. Unter

Obmann Anton Pfeifer veranstaltet der Verein beispielsweise regelmäßige Sänger- und Musikantentreffen bei der Eisanlage in Schweinz. Eine weitere kulturverbundene Gemeinschaft sei noch genannt, und zwar der **Verein „LUK“**, der unter Maria Dorrer die Öffentliche Bücherei und Ludothek in Riegersburg betreut. Die **Glückswochen** (initiiert von Susanne Schwarzer) haben sich zum Ziel gesetzt, den Menschen im Rahmen der jährlich stattfindenden Glückswochen Hilfestellung für ein selbstbestimmtes Leben voller Zufriedenheit und Glück zu bieten. Auch den älteren Semestern wird nicht langweilig. Dafür sorgt beispielsweise der **Seniorenverein Breitenfeld** unter Obfrau Josefa Pfeifer. Ing. Robert Fritz ist Ansprechpartner des Lionsclubs „**Veste Riegersburg**“.

Nicht nur im Sommer wird Gästen und Einheimischen Kulturelles gebo-





ten. Auch der frostige Dezember ist reizvoll, vor allem wenn die Perchten unterwegs sind. Den **Perchtenverein „Lembacher Eisteifln“** unter Obmann Christian Theissl, der den jährlichen Perchtenlauf in Riegersburg veranstaltet, gibt es seit 2006. Doch begonnen hat alles schon viel früher. Gut 20 Jahre vorher marschierten ein paar Lembacher Burschen als Nikolaus und Krampusse durch Lembach, bevor sich aus dieser Tradition heraus das Interesse für die Perchten entwickelte. Neu ist außerdem der **Perchtenverein Lödersdorf**. Stefan Maußer steht dem Verein, der erst im Jahr 2012 gegründet wurde, als Obmann vor.

Auto- und Motorsportbegeisterte werden in der Region auch fündig, wenn sie sich mit Gleichgesinnten zusammentun wollen. Seit 2004 gibt es beispielsweise den **CTC – New Style** (Car Tuning Club) in Riegersburg. Obmann dieses Vereins ist Armin Gartner. Die Fans von schnellen Autos treffen in Lödersdorf im Motorsportclub **MSC Lödersdorf** unter Obmann Karl Heinz Binder auf Gesinnungsgenossen. Der MSC ist zudem Veranstalter der jährlichen Berg rallye in Lödersdorf. 1.100 Meter lang ist die Strecke, die es möglichst schnell

zu bezwingen gilt. Auch Oldtimer-Liebhabern wird etwas geboten, zum Beispiel beim **Puch Oldtimerclub Schweinz** unter Obmann Thomas Schiefer. Für Biker ist eine Mitgliedschaft beim **Motorradverein Riegersburg** (Obmann Helmut Koller) beinahe Pflicht. Diesen Verein gibt es bereits seit 1985.

Auch **Landwirten und Direktvermarktern** im weitesten Sinn steht in der Region die Mitgliedschaft bei einigen Vereinen offen. So bemüht sich beispielsweise der **Ortsverein Riegersburg des Steirischen Imkerzentrums** um die Förderung der Imkerei. Obmann und Ansprechpartner ist Peter Gspaltl aus Riegersburg. In Riegersburg gibt es des Weiteren einen **Weinbauverein**. Ansprechpartner ist Obmann Martin Wippel. Auch die Breitenfelder haben einen **Weinbauverein**. Unter Obmann Bernhard Kropf veranstaltet dieser das Breitenfelder Kellergassfest am Höherberg. Jährlich wird hier gefeiert, um den Herbst gebührend zu begrüßen. Für die jungen Leute der Region bietet sich die Mitgliedschaft bei einer Ortsgruppe der **Landjugend Steiermark** an, wie es sie in Kornberg gibt. Hier wird jährlich ein großes Osterfeuerfest veranstaltet. ▶





► Für die Hege und Pflege von **Wald und Wild** zeichnen die **Jagdgesellschaften** der Regionsgemeinschaft verantwortlich. In Lödersdorf (Obmann Josef Praßl) und Breitenfeld (Obmann Anton Kropf) gibt es je eine, in Riegersburg sorgen sich fünf Jagdgesellschaften um das Wohl des Wildes. Obmann der Jagdgesellschaft Riegersburg ist Karl Mader, in Altenmarkt ist Ing. Robert Fritz Ansprechpartner, die Krennacher wenden sich bezüglich jagdlicher Angelegenheiten an Obmann Martin Lorensner, die Jagdgesellschaft Schweinz leitet Obmann Friedrich Janser und in Lembach-Grub kümmert sich Obmann Josef

Böck um jagdliche Belange. Zudem sei noch das **Wildgatter Riegersburg** erwähnt. Ansprechpartner ist Johannes Messerer.

In der Regionsgemeinde gibt es zudem vier **öffentliche Schulen** – je eine Volksschule in Breitenfeld, Lödersdorf und Riegersburg und zusätzlich die Neue Mittelschule in Riegersburg. Obfrau Silvia Weber ist Verantwortliche im Elternverein der Volksschule Breitenfeld. In Riegersburg ist Maria Koller Elternvereinsobfrau der beiden Schulen.

Nachtrag zur April-Ausgabe

In unserer April-Ausgabe ist uns ein Gastronomiebetrieb direkt in Riegersburg verloren gegangen. Die Weinstub'n zum Platzhirsch, die erlesene Weine und Wildspezialitäten kredenzt, ist montags sowie donnerstags bis samstags ab 16:00 Uhr und sonntags ab 10:00 Uhr für Feinschmecker geöffnet.

In der Ausgabe für Landwirtschaft und Direktvermarktung im Juni ist Richard Posch unerwähnt geblieben, nicht etwa, weil seine Produkte nicht hervorragend wären. Der Weinbauer aus Krennach bietet seinen Kunden vielmehr Qualitätsweine, spritzigen Frizzante und köstliche Edelbrände.



IT-Spendenportal bringt Vereine auf den neuesten technischen Stand

Alle Vereine und Feuerwehren in der Regionsgemeinde Riegersburg (ausgenommen politische Parteien) können gespendete Softwarelizenzen sowie günstige Laptops oder PCs erhalten.

www.stifter-helfen.at



Foto: © Ludwig Schedl

Stifter-helfen.at

IT for Nonprofits ist die Plattform für IT-Spenden in Österreich und wird vom Fundraising Verband Austria, der Haus des Stiftens GmbH und von TechSoup Global getragen. Renommierete Softwarefirmen wie Adobe, Altruja, Bitdefender, CleverReach, FundraisingBox, Huddle, InLoox, Microsoft, SAP, SoGeht's und Symantec stellen über die Plattform Stifter-helfen.at ihre Produkte als Spende kostenlos zur Verfügung und engagieren sich so für den gemeinnützigen Sektor in Österreich.

Gemeinnützige Organisationen wie Vereine oder auch Feuerwehren brauchen sich, um in den Genuss einer IT-Spende zu kommen, nur auf www.stifter-helfen.at registrieren. Für die Software ist lediglich eine kleine Vermittlungsgebühr zu entrichten, wodurch die Vereine bis zu 96 Prozent ihrer Kosten für EDV einsparen. Zusätzlich im Angebot sind runderneuerte und aktualisierte Gebrauchtgeräte wie Laptops oder PC-Komplettsysteme.

Kontakt Stifter-helfen.at

Interessierten steht der Projektleiter von Stifter-helfen.at, Mag. Stephan Kropf aus Breitenfeld an der Rittschein, gerne für weiterführende Informationen zur Verfügung.

E-Mail: sk@fundraising.at

Tel: 0699/1134 6121



Politik und Wirtschaft

In diesem Abschnitt seien die wichtigen wirtschaftlichen Bünde und politischen Parteien und Vereinigungen in den vier Gemeinden genannt, die neben ihrer Haupttätigkeit auch zum kulturellen Angebot in der Region beitragen.



In Breitenfeld sind die **ÖVP** und die **SPÖ** (Johann Pußwald) politisch verantwortlich. Zudem gibt es in der Gemeinde den **ÖAAB** (MMag. Silvia Dimitriadis steht der ÖVP sowie dem ÖAAB als Obfrau vor). Der Bauernschaft steht die Mitgliedschaft beim **Bauernbund Breitenfeld** unter Obmann Josef Fritz offen.

Auch in Kornberg sind **ÖVP** und **SPÖ**, außerdem die **FPÖ**, politisch verantwortlich. Zudem vertreten **ÖAAB** und **Bauernbund** die Interessen ihrer Mitglieder.

Auch in Lödersdorf sind **ÖVP/ÖAAB** (Obmann VBgm. Johann Hartinger), **SPÖ** (Obmann Johannes Groß) und **FPÖ** (Obmann Michael Neuhold) vertreten. Zusätzlich gibt es in dieser Ortsgemeinde noch eine **JVP** unter Obmann Thomas Kraus. Die SPÖ veranstaltet jährlich den Kinderfasching in Lödersdorf und die ÖVP ist zusammen mit dem **Bauernbund Lö-**

dersdorf (Obfrau Bgm. Emma Liendl) Veranstalter des beliebten Schlemmermahls im Gemeindezentrum. Zudem seien noch der **Wirtschaftsbund** unter Obmann GR Robert Pfindl und der **Seniorenbund** (Obmann Anton Schwarz) in Lödersdorf genannt. In Riegersburg tragen ebenfalls **ÖVP** (Ortsparteiobmann Bgm. Manfred Reisenhofer) und **SPÖ** (Helmut Fartek) die politische Verantwortung. Die ÖVP ist auch Veranstalter des bekannten Schmankerlfestes in Riegersburg. Erwähnt sei in diesem Zusammenhang der VULKAN – die Zeitung der ÖVP Riegersburg – unter der Chefredaktion von Kurt Adlgasser. Der ÖAAB hat in der Ortsgemeinde gleich drei Ortsgruppen, und zwar in Lembach (Elisabeth Reisenhofer), Schweinz (Josef Opitz) und Krennach (Johann Janisch). Der ÖAAB Lembach ist Veranstalter des jährlichen Apfelblütenfestes in Lembach-Egg.





In Lembach gibt es außerdem einen **Bauernbund**. Obmann ist Friedrich Markon. Josef Kropf ist Obmann des **Bauernbunds Altenmarkt/Riegersburg**. Hier wird jährlich im Frühjahr eine Grillparty organisiert. Schließlich ist noch der **Bauernbund Krennach-Schweinz** zu nennen. Unter Obmann Hannes Sitzwohl veranstaltet dieser jährlich den Ball der Ökonomie beim Gasthaus Prehm in Krennach und das berühmte Grillfest zum Muttertag.

Auch die **Wirtschaft** ist mit ihren Bündeln in der Regionsgemeinde stark vertreten. Zunächst sei der **Wirtschaftsbund Riegersburg** genannt. Obfrau Elisabeth Zehethofer organisiert mit dem WB Riegersburg seit vielen Jahren das Riegersburger Dorffest. In Riegersburg gibt es auch einen **Seniorenbund** (Obmann Anton Schwarz), der beispielsweise das Herbstfest beim Gasthaus Prehm in Krennach organisiert.

Bettina Wagner ist Obfrau von **Frau in der Wirtschaft (FiW)**. Diese überparteiliche Organisation setzt sich speziell für die Interessen von Unternehmerinnen ein. Rund 35 aktive Mitglieder aus Riegersburg und Lödersdorf zählt FiW zurzeit. Inte-

ressierte Unternehmerinnen (hier seien besonders auch die Damen aus Breitenfeld und Kornberg angesprochen) können sich gerne bei Obfrau Bettina Wagner unter wagner@einischaun.at melden. Im August lud Frau in der Wirtschaft zum Sommernachtstraum am See ins Seebad Riegersburg ein, um auch den persönlichen Austausch zwischen den Unternehmerinnen zu fördern. Zudem wird in der Faschingszeit der alljährliche Binkerlball sowie der Faschingsrummel veranstaltet. Der **Kameradschaftsbund Österreich** hat auch drei Ortsgruppen in der Regionsgemeinde. Die ÖKB-Ortsgruppe Riegersburg, die auch jährlich zwei Veranstaltungen anbietet, wird von Johann Kaufmann geleitet; der ÖKB – OV Breitenfeld untersteht Obmann Erwin Tscherne und in Lödersdorf ist Zgf. Alois Fuchs Obmann des ÖKB.

Unsere sechs Feuerwehren in der Regionsgemeinde werden als Körperschaften öffentlichen Rechts im Dezember – in der Infrastruktur-Ausgabe – umfassend präsentiert.



Veranstaltungen

Oktober

12.10. | 14:00 Uhr | Herbstfest – Seniorenbund Riegersburg – Gasthaus Prehm – Krennach

18. u. 19.10. | 08:00 Uhr | Erste-Hilfe-Kurs – Rüsthaus Riegersburg (Anmeldung: Maria Fiedler, 0664/535 87 67)

19.10. | 14:00 Uhr | Seniorenkränzchen Breitenfelder Hof – Breitenfeld

24.10. | 14:00 Uhr | „The Spirit of Django“ Schneeberger-Trio – Bergl 56 – Kornberg

25.10. | 17:00 Uhr | Gedenklesung 20. Todestag v. Martin Gutl „Frage die Zugvögel nach ihrer Heimat“ – Pfarrheim Riegersburg – Gemeinde Riegersburg

26.10. | 07:00 Uhr | 36. Internationaler Wandertag SU und ESV-ASVÖ Riegersburg
Start/Ziel: Vulkanlandhalle Riegersburg

November

03.11. | 16:00 Uhr | LIMA – Lebensqualität im Alter Pfarrhof Breitenfeld

07.11. | 17:00 Uhr | Laternenfest Kindergarten Kindergarten Schulhof – Breitenfeld

07.11. | Laternenfest Lödersdorf

09.11. | 09:00 Uhr | Martini-Sonntag mit Martini-Markt Hauptpfarrkirche und Marktplatz Riegersburg

09.11. | 17:00 Uhr | Orgel mit Chor „Cantarella“ und Solisten – Hauptpfarrkirche Riegersburg

12.11. | 19:00 Uhr | Vortrag „Streifzüge durch Pfarr- und Burggeschichte – Pfarrsaal Riegersburg

14.11. | 18:00 Uhr | Musik-Kabarett mit Buffet Neujahrsgeiger – Hofbergstüb

15.11. | ab 14 Uhr | Abschlussfest + Flohmarkt „Erfahrungsraum Gemeinde“ Mehrzweckturnsaal VS Breitenfeld

15.11. | 19:30 Uhr | Vortrag „up & down to Alaska“ – Neue Mittelschule Riegersburg

21.11. | 19:30 Uhr | Lesung mit Barbara Pachi-Eberhart „Warum gerade du“ – Öffentliche Bibliothek Riegersburg

22.11. | 20:00 Uhr | Bockbieranstich – SU Riegersburg Vulkanlandhalle Riegersburg

28. u. 29.11. | 09:00 Uhr | Christkindlmarkt ESV-ASVÖ Riegersburg – Gärtnerei Kickenweiz

29.11. | Bergrallye-Ball

30.11. | 10:00 Uhr | Messgestaltung des Elternverein der VS Breitenfeld – Pfarrkirche Breitenfeld

30.11. | 14:00 Uhr | Krampustreiben St. Kind Familie Ackerl – St. Kind

30.11. | Nikolausaktion der FF Lödersdorf, Gemeindezentrum Lödersdorf

30.11. | 14:00 Uhr | Weihnachtskonzert mit Christa Fartek Toniclub Schweinz – Gasthaus Prehm – Krennach

30.11. | 10:00 Uhr | Messgestaltung des Elternvereins der Volksschule – Pfarrkirche Breitenfeld

Dezember

01. bis 24.12. | Lödersdorfer Advent

01.12. | 16:00 bis 19:00 Uhr | 18. Blutspenden in Breitenfeld – Volksschule Breitenfeld

06.12. | 18:00 Uhr | Perchtenlauf – Perchtenverein „Lembacher Eisteifln“ – Markt Riegersburg

07.12. | 11:00 Uhr | Adventfeier – Seniorenbund Riegersburg – Gasthaus Pfeifer – Riegersburg

07.12. | 17:00 Uhr | Orgelfestkonzert, Hauptpfarrkirche Riegersburg

08.12. | 18:30 Uhr | Gottesdienst mit Adventkaffee, Lödersdorf

13.12. | 19:30 Uhr | Weihnachtswunschkonzert d. MMK Riegersburg, Vulkanlandhalle Riegersburg

14.12. | 10:00 Uhr | Kirchenkonzert – Pfarrkirche Breitenfeld

22.12. | 16:30 Uhr | Adventfenster-Eröffnung Rüsthaus der FF St. Kind

26.12. | 20:30 Uhr | Stefanikränzchen – Sparverein Kogl Gasthaus Prehm – Krennach

31.12. | 19:00 Uhr | Silvesterparty – Hofbergstüb





Ortsbürgermeister sind weit mehr als „Gratulationsbürgermeister“.

Ortsbürgermeister

- ▶ **Ansprechpartner** für die Bürger in allen Angelegenheiten - Vermittlung zur Gemeindeführung
- ▶ **Gründung eines Ortsbeirates**; mit Menschen denen ihr Ort wichtig ist – Basis für eine künftige Gestaltung der Ortsgemeinde; Die gemeinsame Vision soll den Rahmen bilden und gleichzeitig dafür sorgen, dass dadurch eine Entwicklung im Sinne der gesamten Gemeinde entsteht
- ▶ **Recht auf einen Arbeitsplatz** im Büro der Ortsgemeinde, uneingeschränkte Nutzung der Infrastruktur, Unterstützung durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Kein Weisungsrecht, aber Recht auf Unterstützung)
- ▶ **Recht zur Information** und Anhörung; Einbindung in die Planung und Durchführung ortsgemeindefestischer Angelegenheiten (insbesondere im Wegebau)
- ▶ **Weiterentwicklung** der jeweiligen Ortsgemeinde in gesellschaftlichen, sozialen und strukturellen Angelegenheiten und Koordination mit anderen Ortsgemeinden
 - **gesellschaftlich:** Vereinsleben, Bürgerbeteiligungsprozesse;
 - **sozial:** Betreuung von Initiativen wie Seniorennachmittage, Vorträge, etc.; bei Bedarf sollten bestehende Aktivitäten wie Turngruppen etc., aber auch kulturelle Aktionen angeboten werden - das derzeitige aktive Leben in den Gemeinden soll weiterbestehen und sich weiter entwickeln können, Ehrungen, Würdigung von besonderen Leistungen (Lehrlinge, Matura usw.)
- **strukturell:** Probleme im infrastrukturellen Bereich (Kaufhaus, Schule, Kindergarten etc.) erkennen, aufzeigen und nach Möglichkeit auch Lösungsansätze erarbeiten; aber auch Entwicklungsmöglichkeiten suchen, wie z.B. Akquirierung von Bau- oder auch Gewerbetrieben;
- ▶ **Mängel** erkennen und aufzeigen – oder für die Behebung sorgen (Meldung an Bauhof/Gemeinde)
- ▶ **Einbindung** in die verschiedenen Ausschüsse, sofern die Gemeindeordnung nicht verletzt wird).
- ▶ **Mitwirkungs- und Vorschlagsrecht** für Investitionen in den jeweiligen Ortsgemeinden insbesondere im Wegebau. Laufende Instandhaltungsarbeiten etc. sollten selbstständig veranlasst werden können (Bauhof)
- ▶ **Ortsbürgermeister** ist erster Ansprechpartner in sämtlichen Vereinsangelegenheiten; auf Doppelgleisigkeiten ist zu achten

Visionspräsentation für die Mitarbeiter

Die künftige Regionsgemeinde Riegersburg lud ihre Mitarbeiter und Beteiligten an der Neugestaltung des Gemeindelebens zur Visionspräsentation!

Das die Sprache ein wesentliches Entwicklungsinstrument ist, davon berichtete Markenexperte und Regionalentwickler Roman Schmidt. Er begleitete den Visionsprozess in der künftigen Regionsgemeinde Riegersburg. Die Vision der kulinarischsten Gemeinde Österreichs braucht die Begeisterung und Fürsprache insbesondere jener Menschen, die sich tagtäglich um die Schönheit und Lebensqualität der Regionsgemeinde kümmern. „Die Grenzen deiner Sprache sind die Grenzen deiner Welt“ wusste Wittgenstein und zeigte damit wohl auch auf, dass die Alltagssprache erfolgsentscheidend ist. **Große Visionspräsentation: 31. Okt., 19 Uhr, Vulkanlandhalle.**



Präsentation Vision und ...



... wichtiger Handlungsfelder.



Die Zukunft des Lassl-Hofes ist gesichert. Eine Investorengemeinschaft macht daraus ein Schmuckstück.

Lasslhof geht in gute Zukunft

Wohnungen und weitere Gastronomie im Ort

Die kulinarischste Gemeinde Österreich wird bald durch eine weitere Großinvestition bereichert.

Lange wurde spekuliert und gemutmaßt. Viel wurde in den vergangenen Monaten darüber gesprochen. Nun ist es fix. Der Lasslhof wird in eine gute Zukunft geführt.

Das zentrale Bauwerk des Ortes unmittelbar an der Bundesstraße wird dank einer Investorengruppe, der unter anderem auch Schnapsbrenner, Essigpionier und Genuss-

hotelier Alois Gölles angehört, zukunftsfit gemacht. Wohnungen und Gastronomie setzen einen weiteren Impuls in der kulinarischsten Gemeinde Österreichs.

Damit ist die Zeit der Spekulationen und Mutmaßungen vorbei. Dass ein regionaler Unternehmer sich einer Neuinterpretation des riesigen Anwesens annimmt, ist besonders zu schätzen. Riegersburg erstrahlt

als Zentralort damit immer mehr in neuem Glanz. Die Gemeindeführung ist sich seiner Verantwortung als Motor und inspirative Kraft der kulinarischen Vision bewusst. Entwicklung braucht letztlich ein konsequentes Hindenken und Ermöglichen. Damit ist ein weiterer Meilenstein in der Aufwertung des Ortes Riegersburg vorbildlich gesetzt.



Modellregion für Klima & Energie

Die Klima- und Energiemodellregion, die von der Netzwerk GmbH, getragen von den Gemeinden Unterlamm bis St. Anna am Aigen, weiterentwickelt wird, bekommt Zuwachs. Lödersdorf war bereits Teil der Region. Nun wird die gesamte Regionsgemeinde Teil der Netzwerk GmbH und Energiemodellregion. Damit werden die künftigen Großgemeinden Fehring und Riegersburg eine gemeindegrenzen-überschreitende Kooperation leben.

Klima- und Energiemodellregion weitet sich auf die Regionsgemeinde aus.



Sportliches Klassentreffen: (v.l.n.r.) Götschl, Walchhofer und Co.

Österreichs Skistars in der Regionsgemeinde Riegersburg vereint

Einhelliger Tenor am Ende des Klassentreffens: „Wir kommen wieder ins Vulkanland!“



Bürgermeister Manfred Reisenhofer begleitete die Weltmeister.

Zwölf Absolventen der Skihandelschule Schladming mit wahren „Vorzugsschülern“ - den Weltmeister Renate Götschl und Michael Walchhofer - trafen sich zum Klassentreffen mit ihrem damaligen Direktor HR Werner Steinberger in der Regionsgemeinde Riegersburg. Alle schwärmten von der Schönheit und dem Genussreichtum des Steirischen Vulkanlandes, welche

sie mit den E-Bike´s der Regionsgemeinde erkunden durften. Herzliche Gastfreundschaft genossen sie im Seerestaurant Riegersburg, in der Unterkunft beim Lindenhof Sitzwohl am Steinberg, bei der Führung auf der Riegersburg, in der Essig- und Schnapsverkostung Gölles, im Genusshotel, beim Ekehrschwung in Hackerberg sowie am Höherberg bei Raidl´s Kellerstöckl.



Familie Sitzwohl wurde als hervorragender Regionalwirtschaftsbetrieb geehrt.

Auszeichnung am Lindenhof

Der künftige Amtsleiter der Regionsgemeinde Riegersburg, Hannes Sitzwohl, bewirtschaftet gemeinsam mit seiner Frau Brigitte auch einen erfolgreichen Bauernhof. 20 Jahre Christbaumverkauf und 15 Jahre Urlaub am Bauernhof waren Anlass für ein bestens besuchtes Hoffest. Vulkanland-Obmann Josef Ober und Riegersburgs Bürgermeister Manfred Reisenhofer stellten sich mit der Regionalwirtschaftsnadel in Gold ein.

Aufbau Verwaltung und Bürgerservice

Neue Kooperations- und Lernkultur durch gemeinsame Gestaltung

Die Mitarbeiter der Verwaltung arbeiten mit Hochdruck an der neuen Organisationsstruktur

Seit Anfang des Jahres treffen sich alle Mitarbeiter der vier Gemeinden in periodischen Abständen, um auf organisatorischer und verwaltungstechnischer Ebene einerseits dem politischen Auftrag der Gemeindestrukturreform Rechnung zu tragen, zum anderen soll der Bevölkerung in dieser Umstrukturierungsphase das breit gefächerte Bürgerservice, der Dienstleistungsbetrieb, das Unternehmen „Gemeinde“ und die verantwortungsvolle Behördenfunktion uneingeschränkt zur Verfügung stehen.

Nach Abschluss dieses langwierigen und doch sehr aufwändigen Veränderungsprozesses sollen schließlich der Gemeindegänger und die Gemeindegängerin und auch die neu entstandene Gemeinde gemeinsam davon profitieren. So gibt es um die 800 bis

1.000 verschiedenen Arbeits- und Tätigkeitsfelder, welche im umfangreichen Betrieb einer Gemeindeverwaltung in den vier Bereichen (Unternehmens- und Dienstleistungsbetrieb, Bürgerservice und Behördenfunktion im Zuge der unmittelbaren und mittelbaren Bundes- und Landesverwaltung bzw. im eigenen Wirkungsbereich einer Gemeinde) zu bewerkstelligen sind.

Die Mitarbeiter haben alle diese Aufgabenbereiche nach ihren bisherigen Arbeits- und Ausbildungsschwerpunkten aufgeteilt, wobei ebenso auf die Örtlichkeit (Bürgerservice-Stelle und Hauptverwaltung) und auf eine zielorientierte Ablauf- und Aufbauorganisation Rücksicht zu nehmen war. Nach der Feinjustierung werden wir in der nächsten Ausgabe unserer Regionsgemeindezeitung ausführlich berichten und

alle Gemeindebediensteten mit den Arbeitsschwerpunkten vorstellen.

Bürger- und Kundenservice

Dem Auftrag der politischen Verantwortungsträger zu Folge wird in jeder bisherigen Ortsgemeinde eine Bürgerservicestelle eingerichtet, in der die Gemeindebewohner das bisherige Dienstleistungsangebot – wie sie es gewohnt waren – nutzen können. Es gibt weiterhin an vier Halbtagen die offiziellen Öffnungszeiten für Parteien- und Kundenverkehr bzw. weitere Zeiten für Parteienverkehr nach individueller Vereinbarung. In der vergangenen Sitzung der Steuerungsgruppe (dieser gehören jeweils die Vorstandsmitglieder der vier Gemeinden an) wurden ab Jänner 2015 die Öffnungszeiten festgelegt (siehe Infokasten). Da jede Bürgerservicestelle mit einer Vollzeitkraft besetzt ist, können auch individuelle – außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten – Vereinbarungen getroffen werden. Diesen Mitarbeitern werden überdies zentrale Verwaltungstätigkeiten (außerhalb der Öffnungszeiten für Parteienverkehr) zugewiesen.



Johannes Sitzwohl

Darüber hinaus werden wir neue elektronische Dienstleistungen moderner Informations- und Kommunikationstechnologien zur Verfügung stellen können. Unter dem Begriff „E-Government“ bietet in Hinkunft unsere Verwaltung eine Vielzahl von Serviceleistungen im Internet an.

Dem Arbeitgeber Gemeinde liegt ein familien- und kinderfreundliches Arbeitsklima und Arbeitsumfeld am Herzen. Zufriedene Mitarbeiter wirken sich positiv auf den gesamten Betrieb und auf ihr Umfeld aus. Aus diesem Grund ist die Mehrzahl unserer Mitarbeiter in Teilzeit beschäftigt, damit sie ihren verantwortungsvollen Aufgaben bei ihren Familien nachkommen können. Da Aufgaben und Komplexität in einer modernen Gemeindeverwaltung ständig steigen, werden auch die Öffnungszeiten in der Hauptverwaltung in Riegersburg erweitert. Weiters hat die Steuerungsgruppe beschlossen, eine/n neue/n Mitarbeiter/-in im Verwaltungsdienst für den Bereich der Regionsgemeinde aufzunehmen. Interessierte Personen, die eine abwechslungsreiche und fordernde Beschäftigung suchen oder sich beruflich verändern wollen, sind eingeladen, sich mit unserer Stellenausschreibung auseinanderzusetzen. Beachten Sie dazu die Öffentliche Kundmachung auf der letzten Seite.

Bürgerservicestellen

Bürgerservicestelle Breitenfeld:

Mo, Mi und Freitag: 8 bis 12 Uhr, Freitag 14.30 bis 17 Uhr

Bürgerservicestelle Lödersdorf:

Mo, Do und Freitag: 8 Uhr bis 12 Uhr, Freitag 14.30 bis 17 Uhr

Bürgerservicestelle Kornberg (im Zentrum in Schützing):

Montag, Dienstag und Freitag: von 8 bis 12 Uhr und Fr 14.30 bis 17 Uhr

Hauptverwaltung Riegersburg:

Mo bis Fr: 8 bis 12 Uhr sowie Mo und Fr 14.30 bis 17 Uhr



Die BürgerInnen der Regionsgemeinde haben sich aktiv eingebracht.

Ein ganzer Tag für die Familie!

Abschluss der Projektes „Erfahrungsraum Gemeinde“

Die Regionsgemeinde Riegersburg bat seine Bevölkerung, zur Vision Stellung zu beziehen. Danke für die vielen Rückmeldungen.

Um das Feuer, das in jedem Kind brennt, weiterbrennen zu lassen, braucht es ein ganzes Dorf! Unter diesem Motto startete Anfang 2014 das Projekt „Erfahrungsraum Gemeinde – Neue Kooperations- und Lernkultur“ in den Gemeinden Lödersdorf, Breitenfeld, Kornberg und Riegersburg. Durch die Mitarbeit vieler Menschen aus den vier Gemeinden entstanden eine gemeinsame Vision und Maßnahmen für die Gestaltung eines gesunden Lebensumfeldes für unsere Kinder, Jugendlichen und Familien. Das muss gefeiert werden! Deshalb laden wir alle Kinder, Jugendlichen, Eltern, Erwachsenen und ältere Menschen zum Familienfest in Breitenfeld ein.

Familienfest

Sa, 15. Nov. 2014, um 14 Uhr, Mehrzweckturnhalle der Volksschule Breitenfeld (neben dem Gemeindeamt)

Tolles Programm für Jung und Alt beim Familienfest.

Neben der feierlichen Präsentation der gemeinsamen Vision für Kinder, Jugend und Familie werden Auführungen des Jugendblasmusikorchesters Breitenfeld oder des Breitenfelder Kindergartens geboten. Als besonderes Rahmenprogramm erwarten uns eine Bücher- und Spielecke, eine Fotogalerie, eine Videopräsentation oder das Flechten von genialen Zöpfen und Frisuren. Damit sich alle BesucherInnen rundum wohl fühlen, gibt es Kaffee, Kuchen, regionale Köstlichkeiten, Kinderpunsch und Kastanien in gemütlicher Atmosphäre. Ein weiterer Höhepunkt ist ein Flohmarkt für Kindersachen, bei dem jede und jeder mitmachen kann. Weitere Informationen über das Projekt und das Abschlussfest erhalten sie unter www.erfahrungsraumgemeinde.at oder beim Regionalen Jugendmanagement unter 0664/886 74 746 bzw. preiningner@vulkanland.at.



Vorbildlicher Beteiligungsprozess.



Gemeinsam spielen und basteln.



Workshop zum Wohle der Familie.



Regionsgemeinde Riegersburg

pol. Bezirk Südoststeiermark – 8333 Riegersburg – Steiermark
 Tel. 03153-8204-0 – Fax: DW-22,
 E-mail: gemeindeamt@riegeburg.at – UID: ATU28556504

GZ.: 011-5/010/2014
 Betrifft: **Stellenausschreibung**

Riegersburg, am 06.10.2014

Öffentliche Kundmachung Stellenausschreibung

Alle in dieser Stellenausschreibung verwendeten personenbezogenen Bezeichnungen
 in der gewählten Form gelten für beide Geschlechter.

Bei der Marktgemeinde Riegersburg wird die Stelle eines

Mitarbeiters im Gemeindeamt (Sachbearbeiter im Verwaltungsdienst)

(für 40 Wochenstunden [Vollbeschäftigung] mit ehestmöglichem Dienstantritt, Anstellung und Entlohnung nach den Bestimmungen des Steiermärkischen Gemeindevertragsbedienstetengesetzes, LGBL.Nr. 160/1962 i.d.g.F., abhängig von Qualifikation, Ausbildung und Anrechnungszeiten)

ausgeschrieben. Die Anstellung erfolgt vorerst befristet für die Zeit von zwölf Monaten und soll bei entsprechenden Voraussetzungen auf unbestimmte Zeit verlängert werden.

Arbeitsplatzbeschreibung bzw. Tätigkeitsprofil

Allgemeiner Verwaltungsdienst, Mitarbeit in allen Abteilungen der Gemeinde

Anstellungserfordernis

Österreichische Staatsbürgerschaft
 Persönliche und fachliche Eignung

Exzellente EDV-Kenntnisse (Word, Excel, Power Point, rasche Einarbeitungszeit in die spezifische Gemeindefoftware)

Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung (schulisch oder beruflich) bzw. mehrjährige Praxis erforderlich
 Umfangreiche Buchhaltungskennntnisse (betriebswirtschaftliches Hintergrundwissen), hohe Zahlenaffinität
 Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Genauigkeit, Zuverlässigkeit und Belastbarkeit sowie freundliche Umgangsformen zählen ebenfalls zu den persönlichen Voraussetzungen
 Bereitschaft zur fachlichen und persönlichen Weiterbildung
 Hohes Eigenverantwortungsbewusstsein und Übernahme von Verantwortung
 Unbescholtenheit, Organisationstalent, Fleiß, Motivation, Flexibilität
 Bereitschaft zur Leistung von Überstunden
 Abgeschlossener Präsenzdienst/Zivildienst (bei männlichen Bewerbern)

Ausgeprägte soziale und fachliche Kompetenz
 Bewerber verpflichten sich, die für die Tätigkeit notwendigen Kurse und Prüfungen abzulegen
 Hauptwohnsitz in den Gemeinden Breitenfeld, Kornberg, Lödersdorf und Riegersburg sind vorteilhaft

Wenn all diese Voraussetzungen auf Sie zutreffen und Sie in einem neuen Team mitarbeiten und Ihre Persönlichkeit einbringen wollen, sind Sie für die ausgeschriebene Stelle prädestiniert.

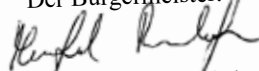
Bewerbungsfrist

Bis **31. Oktober 2014** (einlangend beim **Marktgemeindeamt Riegersburg, 8333 Riegersburg 8**, schriftlich per Post oder per email).

Bewerbungsunterlagen

Der aussagekräftigen schriftlichen Bewerbung, in der dargestellt ist, warum Sie dem Anforderungsprofil entsprechen, sind anzuschließen: Lebenslauf, Ausbildung (Schule, Beruf), bisherige Tätigkeit, Abschlusszeugnisse, Berufsausbildungsnachweise, Strafregisterauszug.

Der Bürgermeister:


 (Manfred Reisenhöfer)

Amtstafel der Gemeinden Breitenfeld, Kornberg, Lödersdorf und Riegersburg (und unter riegeburg.gv.at)

Angeschlagen am: 06.10.2014
 Abgenommen am: